

Gemeinsame Jahresziele 2019 (zuhanden der Schulräte GIBL und GIBM)				
	ZIELE	Massnahmen	Kontrollinformationen	Controlling/Bilanzierung: 04.12.2019
1	Standortleitungen etablieren sich und die Zusammenarbeit mit Rektor und Schulleitung ist geregelt.	<ul style="list-style-type: none"> Die Zuständigkeiten werden geregelt. Arbeits- und Informationsgefässe werden definiert. Nach einer Initialisierungsphase optimiert sich die gemeinsame Leitung und geht in den Normalbetrieb über. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrpersonen kennen die Zuständigkeiten. Der Betrieb läuft pannenfrei. Arbeits- und Informationsgefässe bewähren sich. 	<ul style="list-style-type: none"> Betrieb läuft pannenfrei Sitzungsrhythmus reduziert und optimiert definitive Steb stehen noch aus, Ziel bis Ende 2019
2	Ein Masterplan-Prozess für die Zusammenlegung der beiden Schulen wird erarbeitet.	<ul style="list-style-type: none"> Die Schulleitung definiert bis August 2019, wie der Prozess für die Erarbeitung eines Masterplans abläuft. Ab August 2019 wird der Masterplan partizipativ erarbeitet. 	<ul style="list-style-type: none"> Projekte und Teilprojekte für die Zusammenlegung sind definiert. Ein Zeitplan liegt vor. 	<ul style="list-style-type: none"> erfüllt nächster Schritt: Detailierung der Teilprojekte bis Ende 2019
3	Die organisatorische Zusammenlegung der beiden Schulen ist vorbereitet.	<ul style="list-style-type: none"> Der neue Name für die fusionierte Schule wird festgelegt. Vorbereitungen für das Re-Branding werden getroffen. Der Schulrat für die zusammengelegte Schule wird bestellt. Die rechtlichen und organisatorischen Grundlagen und Reglemente werden angepasst. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Tagungen der Schulräte finden in neuen, gemeinsamen Gefässen statt. Alle vorbereitenden Massnahmen für einen gemeinsamen Schulrat sind abgeschlossen. Die beiden SL tagen regelmässig gemeinsam (Sitzungen, Retraiten) 	<ul style="list-style-type: none"> SR-Sitzungen gemeinsam haben sich etabliert Neues OrgReg für den SR ist weit fortgeschritten Gemeinsame SL-Sitzungen alle 2 Wochen
4	Eine Stabsstelle QM/UE ist operativ.	<ul style="list-style-type: none"> Ein Ausschreibungs- und Selektionsverfahren wird durchgeführt. Die Stellenbeschreibungen werden ausgearbeitet. 	<ul style="list-style-type: none"> Zwei Personen (je eine GIBL und eine GIBM) besetzen die Stabsstelle und begleiten den Fusionsprozess 	<ul style="list-style-type: none"> erfüllt

5	Die hf-ict bearbeitet fortlaufend das Anerkennungsverfahren in Zusammenarbeit mit Rektorat, HABB sowie SBFI.	<ul style="list-style-type: none"> • Anerkennungsverfahren weiterführen. • Betrieb nach neuem Modell starten. • Abschluss des Anerkennungsverfahrens per Januar 2022. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die neurechtliche Anerkennung durch das SBFI ist auf Kurs. • Zwei Klassen pro Ausbildungsjahr beginnen das Studium. 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturen sind etabliert • Anerkennungsverfahren läuft • Nachfrage noch nicht nachhaltig gesichert; Marketing-Massnahmen verstärkt
6	Wissensmanagement für den Fusionsprozess	<ul style="list-style-type: none"> • Auf den Homepages der GIBL und GIBM wird eine Projektansicht eingerichtet, auf der der Status aller laufenden Fusionsprojekte (Masterplan) eingesehen werden kann. • Die nötigen Massnahmen einleiten, damit die Bewirtschaftung via Sekretariat erfolgen kann. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektansicht ist eingerichtet und wird vom Sekretariat bewirtschaftet (www.gibm.ch/projekte) 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektansicht ist eingerichtet und wird genutzt, aber nicht immer zeitnah und umfassend. Kann noch verstärkt/verbessert werden. • Nach Ende des MP-Prozesses (Ende 2019) werden die Stände eingepflegt.
7	Digitales Qualitätsmanagement-System	<ul style="list-style-type: none"> • Digitales Qualitätsmanagementsystem einkaufen und auf den Kantonsservern installieren. • Die ersten Schulungen für die Inbetriebnahme gemeinsam planen (GIBL, GIBM und Hauptabteilung Berufsbildung und Berufsberatung). • Die nächsten Implementierungs- und Konfigurationsschritte gemeinsam planen. • Digitales Qualitätsmanagementsystem in Betrieb nehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Software steht für die HA BB, GIBL und GIBM zur Verfügung. • Planung für Schulungen, Implementierungs- und Konfigurationsschritte liegen vor. • Digitales Qualitätsmanagementsystem ist erfolgreich in Betrieb genommen 	<ul style="list-style-type: none"> • Software ist eingekauft • Erste Schulungen fanden im Oktober 2019 statt • Planung wird erarbeitet, liegt im Groben vor • Inbetriebnahme nicht vor Ende 2019
8	BM-Organisation (IDAF/IDPA; Lektionentafeln)	<ul style="list-style-type: none"> • Festlegen der gemeinsamen IDAF/IDPA-Organisation. • Festlegen synchronisierter Lektionentafeln beider BM-Abteilungen für die verschiedenen BM-Lehrgänge. 	<ul style="list-style-type: none"> • Beide BM-Abteilungen haben sich auf eine gemeinsame Organisation geeinigt • Synchronisierte Lektionentafeln liegen vor. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame IDAF/IDPA-Organisation ist in Arbeit (Arbeitsgruppe) • Lektionentafeln-Überarbeitung ist im Masterplan verankert

9	Digital gestützter Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Klare Projektplanung festlegen • Pädagogische und methodische Leitlinien definieren • Erfahrungsaustausch und Schulung sicherstellen • Standortübergreifende Planung und Entwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt einen Projektplan, der beide Schulen umfasst, und Ziele/Meilensteine des digital gestützten Unterrichts benennt. • Es gibt Gefässe zum Austausch und Weiterbildungsangebote für Lehrpersonen • Der Austausch zwischen GIBL und GIBM findet statt; die weitere Planung ab 2020 ist synchronisiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Medienkonzept wurde erarbeitet • Weiterbildungsangebote wurden in Zusammenarbeit mit IT.SBL entwickelt und angeboten; Austauschgefässe: selbst organisiert • Austausch zwischen den Projektleitern findet statt und ist fruchtbar; Schulungen und LP-Weiterbildungen sind synchronisiert
10	Bilingualer Unterricht (BiLi) an der BM 2	<ul style="list-style-type: none"> • BiLi in der Berufsmaturität nach der Lehre etablieren und durch die zuständige Bundesbehörde zertifizieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine BiLi-Lehrpersonenliste ist verfügbar. • Ein BiLi-Konzept ist vorhanden. • Zertifizierung ist erfolgt, BiLi-Klasse ist etabliert, Lehrpersonen-Weiterbildung in der Berufsmaturität ist geregelt. 	<ul style="list-style-type: none"> • erfüllt • In Arbeit, verfügbar bis Ende 2019 • Zertifizierung ist eingeleitet, BiLi-Klasse ist etabliert, LP-Weiterbildung findet statt.
11	Sprachförderung im Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sprachförderung wird an beiden Standorten weiterentwickelt und koordiniert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachförderung wird Bestandteil des Masterplans 	<ul style="list-style-type: none"> • Wird für die Erarbeitung berücksichtigt